

# Bulletin

An die Mitglieder des Fördervereins

## **Vom „Sommer auf dem Lande“ und anderen Konzerten:**

Ein musikalischer Rückblick auf 2022!

Sehr geehrte Damen und Herren,

unglaublich aber wahr: Schon wieder ist ein Jahr vergangen und das Weihnachtsfest steht vor der Tür! Aus diesem Anlass möchten wir Ihnen in gewohnter Manier einen **Rückblick auf das Jahr 2022** geben. In mehrfacher Hinsicht war dieses ein bewegendes Jahr, was sich thematisch gleich im ersten Konzert spiegelte: Nach coronabedingten Ausfällen an den letzten beiden Osterfesten gab es endlich wieder die Gelegenheit, dass sich die IBBTM mit ihrem **traditionellen Konzert am Karfreitag** präsentierten.

Der Titel des Konzertes **„Friede sei mit Euch“** konnte aus traurigem Anlass nicht aktueller sein (und ist es leider immer noch), woraufhin sich die Blechbläsertruppe für ein gemeinsames Konzert mit **Matthias Fritzsche** und dem **Rotary Club Kamp-Lintfort/Grafschaft Moers** zugunsten **hilfsbedürftiger Menschen in und aus der Ukraine** entschieden hatten. Für den musikalischen Teil bot das **Moerser Blechbläserquintett** unter der Leitung von **Dirk Wittfeld** einige neue Stücke dar, stimmte **Sopranistin Judith Hoffmann** gefühlvoll in das Osterfest ein, während **Simone Döring** an der Orgel für die nötige Atmosphäre sorgte. Zwischen den einzelnen Werken las **Matthias Fritzsche** ausgewählte Texte, welche zum Nachdenken anregten.

Nach einer kurzen Pause konnten die Zuschauer die Musiker der Blechbläser Tage dann gleich dreimal „Open-Air“ im Jungbornpark erleben.



Bereits am 11. Juli meinte es die Wetterfee gut mit den **Blechbläsern** und so präsentierte sich der Jungbornpark am Montagnachmittag von seiner schönsten Seite: Angenehme Temperaturen und Sonnenschein, Picknickatmosphäre unter den Bäumen, dazu noch ein leichtbeschwingtes Musikprogramm und ein exklusives Getränkeangebot – auf diese Weise wurde das Motto der **WDR 3 Aktion „Ein Sommer auf dem Lande“** perfekt umgesetzt.



Schon deutlich vor Beginn des Konzertes waren die ersten Plätze belegt und je näher der Starttermin rückte, desto mehr füllten sich die Sitzgelegenheiten. Von diesen gab es trotz wiederholtem Aufstellen weiterer Bänke und vieler Picknickdecken durchgehend zu wenig, denn zu den treuen Anhängern der Moerser Blechbläser gesellten sich viele „Zufallsbesucher“ die von den weit durch den Park getragenen Klängen zu den Musikern gezogen wurden. Gleichzeitig nutzten wiederum viele Zuhörer die Gelegenheit für ein Flanieren oder einen Besuch im **Felke-Museum** sowie auf dem **Barfußpfad**.



Am liebevoll dekorierten „**Felke-Café**“ ebte die Warteschlange trotz Höchstinsatz der Helfer zu keiner Zeit ab. Von leckeren Waffeln über eine kostenlose Mini-Bar für die jüngsten Besucher bis hin zu selbstgemachten Limonaden oder „Espresso on the Rocks“ reichte das Angebot, um den schönen Sommernachmittag abzurunden.



Das musikalische Programm konnte sich ebenfalls sehen und hören lassen. Auf der einen Seite des Weges das **Moerser Blechbläserquartett** unter den Bäumen, auf der anderen Seite das **Duo**

„What's Next?“ (alias **Simone Döring** und **Thorsten Waschkau**) sowie der deutsche **Singer-Songwriter Leo Karter** mit Begleitung auf der Wiese gegenüber. Derart aufgestellt wechselten sich die Künstler kongenial mit kurzen Einlagen immer wieder ab. Hierbei kam es mehrfach zu **akustischen Dialogen**, indem die Musik durch den Park hin- und herwehte. Gerade die ungeprobten Einlagen sorgten immer wieder für lauten Applaus, etwa wenn sich zur deutschsprachigen Gitarrenperformance ein spontanes Trompetensolo gesellte.



Am **Samstag dem 27. August schließlich luden die IBBTM erneut in den Jungbornpark**. Präsentiert wurde diesmal Wolfgang Amadeus Mozarts „**Entführung aus dem Serail**“, auch bekannt unter dem Titel „Oper für alle“. Und mit dem 1782 uraufgeführten Werk sorgten die insgesamt fünf Solisten mit einem kleinen aber feinen Orchester einmal mehr für exorbitante Klänge im Jungbornpark.



Ihrem **internationalen Anspruch** wurden die IBBTM hierbei schon allein aufgrund der Solisten gerecht, denn neben der Bottroper Sopranistin Elisabeth Otzisk stammten diese aus Südkorea, Finnland und dem Iran. Unter der **Leitung** des **italienischen Star-Dirigenten Federico Ferrari** führte zudem **Bariton Gregor Finke** eloquent-launisch durch die szenische aber kurzweilige Fassung (**90 Minuten**).

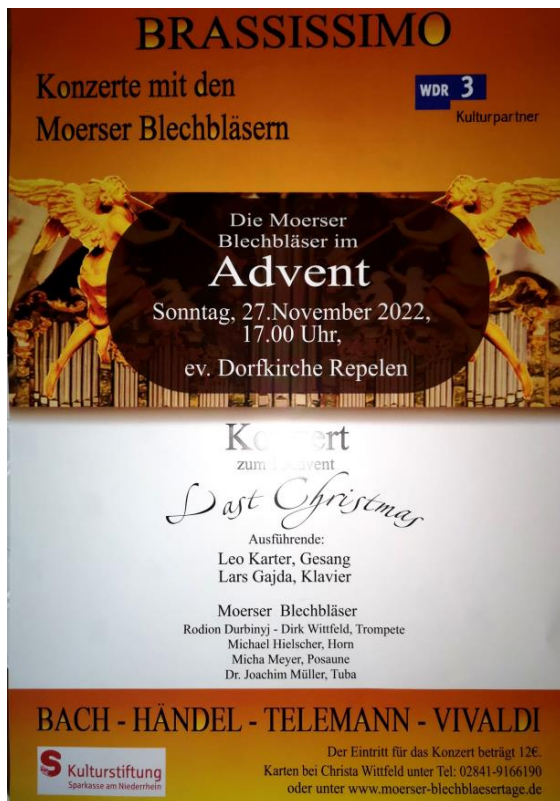


Den **Abschluss der Sommersaison** bildete letztendlich ein kleiner aber feiner **Auftritt der Moerser Blechbläser** im Rahmen des **Parkfestes** **anlässlich des Tags des offenen Denkmals**, bei dem die Musiker ihre Zuhörer diesmal nicht vor dem Felke-Museum, sondern aus dem **Friedhelm-Wittfeld – Musikpavillon** heraus verwöhnten.

Passend zu diesem Anlass waren alle drei Konzerte der IBBTM „offen“ für jeden Zuhörer, egal ob groß oder klein – schließlich liefen alle Auftritte unter **freiem Himmel** und unter „**freiem Eintritt**“ und betonten hierdurch Mozarts Vorstellung von der Oper/Musik für alle!

Dass der wunderschöne **Jungbornpark** sich wieder einmal als optimaler Auftrittsort erwiesen hat und sowohl die Musiker wie auch das Publikum mit Sonnenschein und angenehmen Temperaturen verwöhnte, ist spätestens nach diesem Konzertsommer kein Geheimnis mehr. Ebenso

wenig, dass der **Jungbornpark im kommenden Jahr seinen 125. Geburtstag feiert**. Um diesen angemessen zu würdigen sind die IBBTM bereits in den Planungen um ihre treuen Zuhörer sowie spontane Flaniergäste erneut mit hochqualitativen Auftritten im Park zu begeistern.



**Ende November** schließlich ging es traditionell weiter. Mit einem abwechslungsreichen Weihnachtsprogramm empfangen die **Moerser Blechbläser** gemeinsam mit **Singer-Songwriter Leo Karter** die **Zuhörer zum Konzert zum 1. Advent**. Mit „Let it snow“ oder auch „Last Christmas“ verzauberte Karter hierbei im Zusammenspiel mit den Blechbläsern das Publikum und bewies erneut großes Können, eine breite Stimmfarbe und für sein noch junges Alter ein überaus professionelles Improvisationstalent. Immer wieder setzte er sich selbst an den Flügel, da sein musikalischer Partner krankheitsbedingt kurzfristig ausfiel.

Unvergessen bleibt die Einladung an die Zuhörer, gemeinsam per Schlüsselbund das gefühlvolle „Jingle Bells“ zu untermalen, andächtig dem Ohrwurm „So this is Christmas“ von John Lennon zu lauschen oder bei der Zugabe mit voller Inbrunst „Feliz Navidad“ mitzusingen.



Nur eine Woche später bot sich gleich die nächste Gelegenheit, die Blechbläser „live“ zu erleben. Diesmal luden die **IBBTM** am **04. Dezember** zu einem festlichen Adventskonzert in die **Kirche St. Evermarus in Borth**, wo die Zuhörer ein abwechslungsreiches Vorweihnachtsprogramm des „**Ensemble Amouné**“ erwartete.



Treue Blechbläser-Anhänger wissen, dass sich hinter diesem Namen **Dirk Wittfeld** (Trompete), **Simone Döring** (Orgel) und **Judith Hoffmann** (Sopran) verbergen. Das eingespielte Trio gab neben **berühmten Weihnachtsliedern** auch Klassiker wie „Let the bright seraphim“ oder „Sound the Trumpet“ zum Besten.

Nicht zuletzt der **Kulturstiftung der Sparkasse am Niederrhein** verdanken die IBBTM, dass sie auch nach so langer Zeit und schwierigen Corona-Jahren wieder auf eine überaus erfolgreiche Konzertsaison zurückblicken und ihr Konzept umsetzen können: **Neue Spielorte entdecken und hierbei regionale Nachwuchskünstler mit internationalen Profimusikern auf die Bühne zu bringen.**

Genau in diesem Sinne werden wir weiter machen und freuen uns,  
Sie bei den kommenden Projekten begrüßen zu dürfen!

Bis dahin wünschen wir Ihnen allen  
ein **frohes und gesundes Weihnachtsfest!**

Genießen Sie die besinnliche Zeit mit Ihren Familien  
und kommen Sie gut in ein **musikalisches Jahr 2023!**

Mit herzlichen Grüßen

Dirk Wittfeld  
*Leiter der IBBTM*

Michael Naatz  
*Vorsitzender Förderverein*